

A N T R A G

der Abgeordneten

**Fritz Dinkhauser, Bernhard Ernst, Dr. Andreas Brugger,
Gottfried Kapferer, Dr. Andrea Haselwanter-Schneider**

betreffend:

Kostenloses Halten in der Parkgarage am Innsbrucker Hauptbahnhof für alle Tiroler

Die unterfertigten Abgeordneten stellen den

A N T R A G:

Der Landtag wolle beschließen:

„Die Landesregierung wird aufgefordert, mit den Eigentümern und Betreibern der Parkgarage am Hauptbahnhof Innsbruck und der ÖBB in Verhandlungen sicher zu stellen, dass am Innsbrucker Hauptbahnhof eine generelles, kostenloses Ein- bzw. Ausfahren (Halten) für die Dauer von max. 10 Minuten ermöglicht wird.“

Weiters wird beantragt diesen Antrag dem **Finanzausschuss** sowie dem Ausschuss für Land- und Forstwirtschaft, Verkehr und Umwelt zuzuweisen.

BEGRÜNDUNG:

Der Innsbrucker Hauptbahnhof ist der wichtigste und daher auch meist genutzte Bahnhof in Tirol. Rund **25.000 Kunden frequentieren den Innsbrucker Hauptbahnhof** laut ÖBB **täglich**. Die Parkmöglichkeiten zum schnellen Gepäckausladen und Verabschieden von Zugreisenden steht diesen Zahlen jedoch in keiner Relation gegenüber.

Unter dem Bahnhofsvorplatz errichtete die von den Unternehmen **BOE-Bauobjekt-Entwicklung** und **Raiffeisen Bau Tirol** gegründete „**Tiefgarage Hauptbahnhof Innsbruck Errichtungs- und Verwaltungs GmbH**“ eine Tiefgarage mit 194 hellen, übersichtlichen Stellplätzen sowie fünf so genannten „Kiss & Ride Plätzen“.¹

Somit stehen Personen, die jemanden zum Hauptbahnhof bringen wollen nur wenige Möglichkeiten zum Halten Ihres Autos während des Aussteigens und Gepäckentladens zur Verfügung, was nicht selten dazu führt, dass bei Parkverboten, Behindertenparkplätzen oder anderen unübersichtlichen und gefährlichen Stellen gehalten wird.

Derzeit hat man drei Möglichkeiten um Zugreisende am Innsbrucker Hauptbahnhof aus dem privaten PKW aussteigen zu lassen:

- allgemeine **öffentliche Parkplätze in der Umgebung** rund um den Hauptbahnhof, hier darf zumindest 10 Minuten gratis geparkt werden (diese Plätze sind jedoch weit entfernt und auch in ihrer Anzahl sehr begrenzt!)
- **Zwei** so genannte „**Kiss and Ride Einfahrten**“ vor dem Bahnhofsgebäude (hier muss man jedoch immer auf den vor einem geparkten Wagen warten bis dieser wieder losfährt – man ist somit förmlich „zugeparkt“)
- **Fünf** von der ÖBB gemietete „**Kiss & Ride Parkplätze**“ in der Tiefgarage am Hauptbahnhof selbst, welche es einem ermöglichen 15 Minuten gratis dort zu halten. (Sind diese fünf Plätze jedoch belegt, wird ab der ersten Sekunde(!) nach Einfahrt der reguläre Tarif verrechnet – dies sind 1,20€ für die erste halbe Stunde, aber eben bereits auch schon 1,20€ für lediglich einige Sekunden Halten und Aussteigen lassen!)

Dadurch ist eine normale (kostenlose und verkehrstechnisch unproblematische) „Ausstiegsmöglichkeit“ beim Hauptbahnhof Innsbruck nicht vorhanden.

¹ Quelle: DYWIDAG Dyckerhoff & Widmann Gesellschaft m.b.H. / Referenzprojekte.

An jedem anderen wichtigen Hauptbahnhof Österreichs wird eine Möglichkeit für Zugreisende zur Gepäckausladung und Anlieferung zur Verfügung gestellt, ohne dafür zahlen zu müssen. Es würde daher Sinn machen, wenn die von der ÖBB angemieteten fünf Parkplätze wegfallen würden und stattdessen **ein generelles System von 10 Minuten freiem Parken in der Tiefgarage des Innsbrucker Hauptbahnhofes** eingeführt würde.

Innsbruck, am 07. Dezember 2011